

ANMELDUNG

Diözesanstelle Hochrhein
Eisenbahnstr. 29, 79761 Waldshut
Tel: 07751 8314400
E-Mail: hochrhein@esa-dioezesanstelle.de
Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

KOSTEN

Die Teilnahmegebühr für TeilnehmerInnen aus einem kirchlichen Kontext unseres Erzbistums beträgt 300 €. (Inkl. Verpflegung, Übernachtung und Material). Für alle anderen TeilnehmerInnen beträgt die Teilnahmegebühr 600 €. Für Getränke und Verpflegung entstehen zusätzliche Kosten.

Kostenübernahme

Trauerbegleitung ist i.d.R. ein Dienst, den Sie für eine Einrichtung oder eine Pfarrgemeinde übernehmen. Bitte klären Sie vor der Anmeldung mit Ihrer Organisation, ob die Kosten ganz oder teilweise übernommen werden.

VERANSTALTUNGORT

Diözesanstelle Hochrhein, Eisenbahnstr. 29,
79761 Waldshut-Tiengen
Selbsterfahrungswochenende
Haus Feldberg Falkau, Schuppenhörlestr. 74,
79868 Falkau

Basiskurs Gesprächs- führung – Grundkurs Trauerbegleitung

Kurs zur Qualifizierung Engagierter
in der Trauerbegleitung



SEPTEMBER
2021 –
APRIL
2022

Diözesanstelle
Hochrhein



Erzbischöfliches Seelsorgeamt Freiburg
Fachstelle Diakonische Pastoral
Okenstraße 15 · 79108 Freiburg
Diözesanstelle Hochrhein
Eisenbahnstr. 29 · 79761 Waldshut



Erzdiözese
Freiburg
Erzbischöfliches
Seelsorgeamt



Erzdiözese
Freiburg
Erzbischöfliches
Seelsorgeamt

BASISKURS/GRUNKURS

Trauernden zu begegnen ist für viele Menschen eine Herausforderung. Wenn Sie sich im in einer sozialen Einrichtung, einer Hospiz-Gruppe, in der Nachbarschaftshilfe, oder im Besuchsdienst einer Gemeinde engagieren, treffen Sie auf Menschen, die sich im Prozess einer Abschieds- oder Verlusterfahrung befinden.

Vielleicht fragen Sie sich manchmal: Wie finde ich die richtigen Worte? Was mache ich mit meiner eigenen Hilflosigkeit? Wie kann ich mit Traurigkeit, Wut und Tränen umgehen? Wie gelingt mir die Balance zwischen Einfühlen und Abgrenzen? Wie kann ich Trauernde qualifiziert unterstützen?

In den zwei Modulen, Basiskurs Gesprächsführung/Selbsterfahrung und Grundkurs Trauerbegleitung lernen Sie, mit diesen Fragen umzugehen. Bei bereits vorliegender Qualifikation in Gesprächsführung können Sie direkt in Modul II einsteigen, ebenfalls ist es möglich, nur an Modul I teilzunehmen. Die Teilnahme am Modul I ermöglicht auch die Teilnahme am Grundkurs Altenheimseelsorge.

.....
Dieser Kurs unterstützt Sie dabei, Trauernden klar und einfühlsam zu begegnen und diese achtsam zu begleiten.
.....

Diese Fortbildung ist nicht geeignet für Menschen in akuten tiefgreifenden Verlust- und Trauersituationen.

 Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an die ReferentInnen: Gesprächsführung: Dietmar Sendelbach: 07751 8314400; Selbsterfahrung: Dr. Birgit Volk: 07621 9138178

Trauer: Anja Drechsle 07761 56 81 982

KURSLEITUNG

Dietmar Sendelbach, DST- Hochrhein, Supervisor DGsv, Dr. Birgit Volk, psych. Beraterin, Supervisorin DGsv, Logotherapeutin

Anja Drechsle, Dipl. theol. Pastref., Kur- und Klinikseelsorge, Referentin für Trauerbegleitung

FORTBILDUNGSINHALTE

- ▶ Seelsorgegespräche und Trauerbegleitung in personenzentrierter Haltung
- ▶ Motivationsklärung und Selbstbild
- ▶ eigene Begabungen, Fähigkeiten und Grenzen
- ▶ Selbstfürsorge und Achtsamkeit
- ▶ Biografiearbeit
- ▶ Eigener Umgang mit Verlust- und Trauererfahrungen
- ▶ Ressourcenarbeit
- ▶ Grenzen in der Begleitung
- ▶ Trauerabläufe, verschiedene Theorien über den Verlauf von Trauer
- ▶ Wahrnehmung und Ausdruck von Trauer
- ▶ Rituale, Spiritualität und Gottesbilder

FORTBILDUNGSZIELE

Fachkompetenz

- ▶ Gesprächsführung (Einübung der Grundhaltungen nach Carl R. Rogers)
- ▶ Abgrenzung und Unterscheidung von Trauerbegleitung und Sterbebegleitung
- ▶ Verlauf von Trauerprozessen u. Trauermodellen
- ▶ Formen u. Arbeitsweisen in der Trauerbegleitung

Selbstkompetenz

- ▶ Reflexion der eigenen Lebensgeschichte
- ▶ Wahrnehmung von eigenen Gefühlen und Umgang damit
- ▶ Selbstschutz und Selbstfürsorge
- ▶ Heilsamer Umgang mit Trauer

Handlungskompetenz

- ▶ Gesprächsführung: personenzentrierte Haltung und Interventionen, Rahmenbedingungen von Seelsorgegesprächen
- ▶ Umgang mit Grenzen
- ▶ Gestaltung von Gruppenprozessen in der Trauerbegleitung
- ▶ Unterstützung der Trauernden bei ihrer Spurensuche nach Perspektiven und neuen Lebensentwürfen

KURSABSCHLUSS

Die Fortbildung entspricht den Standards des Bundesverbandes Trauerbegleitung - Grundstufe

ARBEITSFORMEN

Zur Arbeitsweise gehören Selbsterfahrung in Körper-, Fantasie- und Kreativübungen, der Wechsel von Einzel-, Klein- und Großgruppenarbeit und fachliche Informationen.

Die Lerninhalte werden während der Fortbildung praktisch erprobt, sind praxisnah und erfahrungsbezogen, lebendig und anschaulich. Die Methoden und Sozialformen sind an die geltenden Hygienevorschriften angepasst.

TERMINE

Modul 1

Basiskurs Gesprächsführung

10./11.09.21; 8./9.10.21; 12./13.11.21

jeweils freitags von 17:00 bis 21:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 17:00 Uhr

Diözesanstelle Hochrhein

Biographiearbeit - Wochenendseminar

17.12.21 17:00 Uhr bis 19.12.21 14:00 Uhr

Haus Feldberg Falkau

Modul 2

Grundkurs Trauerbegleitung

07./08.01.22; 18./19.03.22; 08./09.04.2022

jeweils freitags von 17:00 bis 21:00 Uhr

und samstags von 9:00 bis 17:00 Uhr

Diözesanstelle Hochrhein

Zwischen den Kurseinheiten finden jeweils Treffen in Homegroups statt, zwei dieser Treffen mit Supervision, Literaturstudium zu einzelnen Themenbereichen.

Infoabend

20.07.2021 19:00 Uhr

Diözesanstelle Hochrhein (oder Online)